

Verbundkatalog Kalliope

Kanitzer, Alfons

Haueneberstein, 1935-02-28

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Kammerberg, den 28. II. 35.
Sehr geehrter, hoher Herr!

Ihre große Güte und Aufmerksamkeit
hat mich in mir vor Ihnen, Ihr Werk
Merkwege.

Dieses Buch war in den letzten Jahren das
Arbeitslofigkeit mein bester Freund.

Was immer, so far, hier ein
offen, Arbeit, um sein & seinen, als
Werk von 30 Jahren mit Frau und
2 Kindern. Alles, was, welches Kind
und welche Refiguration, sprechen in
diesem & Jahren müßigen Aufwachs-
sinnend.

Was steht auf den Arbeitsan-
sinn. Können und da und
dort, griffst Proben und Korkgeet,
wenn es und so kommt, in den, nicht-
sicheren, fromm.

alles offen Hoffnung,
offen Ziel, offen Aufwachs
und ein Werk offen Hoffnung ist leben-
dig. Und wie ein wenig, ungewei-
lig und fromm und wirkt ein, so
stündes darin auf einen geistig
verfassen, Werk, besonders für

in der Luft ist, die geistigen Bedürfnisse
des Menschen zu stillen, von den materiellen
Sorgen freizumachen, wenn man weiß, dass
man nicht allein ist, dass man nicht allein
ist.

Hier steht ein Baum von 30
Füßen, 6 Zoll dick. Robert und
mit mir sind es Freunde. Bestenfalls
es, wenn ich kommt. Und auch sonst
steht es Riesensammeln für
Kontaktfreundliche Luftschiffbau
Himalayaexpeditionen und sonstigen
Glück.

Und nicht ist alles, wenn damit
nicht der arme Mensch gesehen wird.

Kommunist ja! Sind wir als Revolution
hervorgehoben worden, oder ist nicht
vielmehr eine

großartige, großartige, großartige,
in wasserförmigen Luft lebende Gesellschaft
Kampf und Kampf gemacht.

Leichte, leichte, leichte, leichte
und leichte, kommen auf die

Spielfeld auf dem wasser-
gelegenen Boden - Boden und verspielen
an einem Abend Freunde von Mark.

Sind das Menschen
oder was sind denn das?

IV.

Wann fort mich schon Jermal verpuffet was
von revolutionärem Geführe.

Ich bin stolz darauf,
ich müsse mich lassen!

Sehr geehrter, hoher Herr!

Vielleicht, die meine, Lagen verpuffen und meine
Ausfälle, Aufforderungen, die bitte, das Gefühl
ist mir oft drückend.

Die ganze Würde ist mir Ihr
Werk über "Juden" lesen. Ihre
Friedensart: "Leiden, Krenn ist die
Tunne nicht aufbringen dürfen."

Gerben, die, so, so, so, kein, alles, ab-
geleitet, wenn, auf, befruchteter Werk
für, mich, vielleicht ein, Regener, so,
das die, entbrennen, können.

Unendlich dankbar wäre
ich Ihnen dafür.

Die, sprechen, Ihr, Bestehen,
keinen, Unwiderstand!

Dankbar und ergeben

Alfred Kunitzer
Kameradschaft
bei Baden-Baden.